



FORUM
für Wissen
2023

Aus Störungen und Extremereignissen im Wald lernen

14. November 2023, Birmensdorf



WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF
CH-7260 Davos Dorf



Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL
CH-8903 Birmensdorf

Aus Störungen und Extremereignissen im Wald lernen

Windwurf und Borkenkäferbefall in Zentraleuropa sowie Waldbrand und anhaltende Trockenheit in Südeuropa prägen seit langem die natürliche Störungsdynamik der Waldökosysteme. Seit der Jahrtausendwende scheinen Störungen und klimatischen Extremereignisse jedoch häufiger zu werden, und spätestens seit der Sommerdürre 2018 beherrscht das Bängen um sommerliche Wasserknappheit alljährlich das Denken in der Land- und Forstwirtschaft. Der Klimawandel als Treiber für die in Frequenz und Stärke zunehmenden Störungen und Extremereignisse kann die Waldleistungen grundlegend verändern. Die Waldbewirtschaftung und die Prioritätensetzung in der Schutzwaldpflege müssen sich deshalb verstärkt mit den möglichen Folgen und der Bewältigung solcher Störungereignisse auseinandersetzen.

Im Forum für Wissen 2023 werden Einordnungen und wissenschaftliche Grundlagen präsentiert, aus welchen Handlungsmaßnahmen für den Umgang mit vermehrten Störungen und Extremereignisse erarbeitet werden können.

Zu folgenden Fragen wird ein wissenschaftlicher Dialog mit der Praxis geführt:

1. Was können wir aufgrund der Forschung und praktischer Erfahrungen aus früheren (grossflächigen) Störungereignisse lernen?
2. Welche Anpassungen in der Waldbewirtschaftung und in der Bewältigung von Störungs- und Extremereignissen sind in Zukunft notwendig?

Programm

- 08.30–09:15 Registration
- 09.15–09.25 Begrüssung durch Direktion und Tagungsleitung
- 09.25–09.55 Keynote: Störung und Resilienz in Europas Wald
Rupert Seidl, Technische Universität München
- 09.55–10.15 Herausforderungen im Umgang mit Waldstörungen
auf der Alpensüdseite
Marco Conedera, WSL
- 10.15–10.35 Dynamik von Störungen in Wäldern auf der Alpennordseite
von 1900 bis 2022
Thomas Wohlgemuth, WSL
- 10.35–11.10 Kaffeepause und Poster
- 11.10–11.30 Zwischen Sturmwurf und Borkenkäferbefall: Management
von Extremereignissen in Südtirol
Camilla Wellstein, Universität Bozen
- 11.30–11.50 Huhn oder Ei? Störungen und Baumartenzusammensetzung
Daniel Scherrer, WSL
- 11.50–12.10 Schutzwirkung und Resilienz von Gebirgswäldern nach
natürlichen Störungen
Peter Bebi, WSL
- 12.10–12.30 Strategien zur Klimaanpassung im Wald – Von der
Schadensbewältigung zur Vorsorge
Tobias Schulz-Marty und Janine Schweier, WSL
- 12.30–13.45 Mittagessen und Poster
- 13.45–14.05 Umgang mit Waldschäden aus Sicht des Bundes
Stefan Beyeler, Bundesamt für Umwelt BAFU
- 14.05–14.35 Herausforderungen in Gebirgswäldern gemeinsam angehen:
wie Forschung und Praxis erfolgreich zusammenarbeiten und
voneinander profitieren können
Samuel Zürcher, ibW Höhere Fachschule Südostschweiz
und Alessandra Bottero, WSL
- 14.35–15.15 Kaffeepause und Poster
- 15.15–16.15 Podium Moderation Janine Schweier, WSL:
Roland David, Konferenz der Kantonsförster KOK
Monika Frehner, ETH Zürich
Rupert Seidl, TU München
Camilla Wellstein, Uni Bozen
- 16.15–16.30 Schlusspunkt und Verabschiedung
- ab 16.30 Apéro

Ort	Eidg. Forschungsanstalt WSL Zürcherstrasse 111 8903 Birmensdorf Engler-/Flurysaal
Tagungsorganisation	Peter Bebi und Janine Schweier (Tagungsleitung) Marco Conedera, Alessandra Bottero, Tom Wohlgemuth
Tagungssekretariat	Eidg. Forschungsanstalt WSL Susanne Senn, Sandra Gurzeler forum@wsl.ch
Gebühr	CHF 170.– (für Studierende CHF 35.–) inklusive Pausenverpflegung, Mittagessen und Tagungsunterlagen
Unterlagen	Tagungsband mit einer Zusammenfassung der Referate
Anmeldung	www.wsl.ch/forum-extremereignisse-wald Anmeldeschluss ist der 1. November 2023 forum@wsl.ch